

## „Verschönerungswoche“ in der Villa Cervo, Inghirina (September 2025)

Wir haben unter erschwerten Bedingungen (5 Tage Regen, Gewitter, Hagel und Schneeregen mit 4-5 Menschen auf engstem Raum und knappem Brennholzvorrat) die Hütte wieder in einen tollen Zustand versetzt:

Angefangen hat es damit, dass Jan mit dem Fahrrad von Hamburg an den Comer See gefahren kam und uns 12 kg Kalkpulver und Arbeitsmaterial in die Villa Cervo geschleppt hat.



Unsere kleine Gruppe, die schliesslich dort oben aktiv sein würde, setzte sich recht kurzfristig zusammen. Zuerst kam meine Freundin, mit der wir ein paar Tage vor Arbeitseinsatz schon einen wichtigen Teiltransport der Matratzen und Lebensmittel bis zum Zwischenlager „Villa Misterella“ gemacht haben (da war sogar noch schönes Wetter).



Und dann sind wir beladen mit Essen für 7 Tage und 4 Personen, Arbeitsmaterial, Kleidung und persönlichen Dingen zur Villa Cervo gegangen - 6 Stunden waren wir unterwegs (mit Umpacken im Zwischenlager, Pause, Pilze finden, Regen und letztlich noch Gewitter).



Hier die Zusammenfassung dessen, was wir in den folgenden Tagen getan haben:

- 2 bequeme neue Klappmatratzen hochgetragen
- für die Matratzen eine (laut Comer See Bergmensen) mäuse sichere Spezial- Aufhängung angebracht ... toi toi toi
- Aufhängemöglichkeiten zum Trocknen von Kleidung über dem Ofen angebracht
- die Wände mit Kalkfarbe gestrichen
- die Löcher im Dach zugemacht
- potenzielle Mäuseschlupflöcher gestopft
- das Holzlager neu aufgebaut und stabilisiert
- Schränke ausgeräumt und viele viele alte und unansehnliche Dinge entsorgt
- Lebensmittelvorräte kontrolliert und sortiert
- Schränke gesäubert und Ordnung gemacht
- viel Müll in schweren Säcken vom Berg ins Tal getragen (und damit sind wir noch nicht fertig)



Vielen Dank an Euch alle!

Anja